

WIRTSCHAFT

ENBW - SPD-ABGEORDNETER

Appell an Regierung

11. September 2017

MANNHEIM. Nach dem Willen des Landtagsabgeordneten Stefan Fulst-Blei (SPD) soll der baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann "mäßigend auf die Bestrebungen der Energie Baden-Württemberg (EnBW) gegenüber einer der wichtigsten Töchter der Stadt Mannheim einwirken". Die EnBW will ihren Anteil an der MVV Energie, an der die Stadt Mannheim die Mehrheit hält, auf 28,8 Prozent erhöhen und würde damit über eine Sperrminorität verfügen. So könnte sie wichtige Entscheidungen blockieren (wir berichteten). Er halte es für "höchst befremdlich, wenn ein Unternehmen im Landesbesitz (EnBW) versucht, auf ein Unternehmen der Stadt Mannheim, gegen den Willen der Kommune wie auch der Unternehmensführung Einfluss zu gewinnen", schreibt der SPD-Politiker in einem Brief an Kretschmann, der dieser Zeitung vorliegt. Die EnBW-Begründung eines rein finanziellen Engagements halte er für nicht schlüssig, gerade vor dem Hintergrund der in der Vergangenheit mehrfach erfolgten Versuche der EnBW, Einfluss auf die MVV zu nehmen. mir

© Mannheimer Morgen, Montag, 11.09.2017

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

URL:

https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-wirtschaft-appell-an-regierung-_arid,1110886.html

Zum Thema